

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 94 (2021)

Heft: 11-12

Rubrik: Herausgegriffen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARMEE-LOGISTIK

94. Jahrgang. Erscheint 8-mal jährlich
(monatlich, Doppelnummern 7/8 und 11/12).
ISSN 1423-7008.
beglaubigte Auflage 2'029 Ex.
(notariell beglaubigt 2021).

Offizielles Organ:
Schweizerischer Fourierverband (SFV)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglie-
der im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem
Verband angeschlossene Angehörige der Armee und
übrige Abonnenten Fr. 32.-. Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierver-
band, Zeitungskommission, Präsident Four Stefan
Walder (sw), Aufdorfstrasse 193, 8708 Männedorf,
Telefon Privat: 079 346 76 70,
Telefon Geschäft: 044 752 35 35, Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: swalder@bluewin.ch

Redaktion: Armee-Logistik
Telefon Geschäft: 044 752 35 35
Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:
Oberst Roland Haudenschild (rh)
Mitarbeiter: Oberst Heinrich Wirz
(Bundeshaus/Mitglied EMPA);
Member of the European Military Press Association
(EMPA).
Freier Mitarbeiter: Alois Schwarzenberger (as),
E-Mail: schwarzenberger.alois@bluewin.ch,
Telefon 078 746 75 75

Redaktionsschluss:
Nr. 1/2 – 15.12.2022, Nr. 3/4 – 15.02.2022,
Nr. 5/6 – 15.04.2022, Nr. 7/8 – 15.6.2022
Doppelnummern am 15. des Monats für die Ausgabe
der kommenden zwei Monate.

Adress- und Gradänderungen:
Für Mitglieder SFV und freie Abonnenten
Zentrale Mutationsstelle SFV
Four Stefan Buchwalder
Oskar Bider-Strasse 21
4410 Liestal

Inserate: Anzeigenverwaltung Armee-Logistik,
Telefon Geschäft: 044 752 35 35
(Hr. Walder), Fax: 044 752 35 49,
E-Mail: swalder@bluewin.ch
Inseratenschluss: am 1. des Vormonats

Druck: Triner Media + Print, Schmiedgasse 7, 6431
Schwyz, Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Triner Media + Print

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG,
Industriestrasse 14, 4806 Wikon,
Telefon 062 785 10 30, Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen –
auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Für den Verlust nicht einverlangter Beiträge kann die
Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel
abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbeson-
dere durch Einspeisung in einen Onlinedienst, durch
dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder
Verstoss wird gerichtlich verfolgt.

Vordienstliche Ausbildung Cyber lanciert

Um Talente für Cyber zu begeistern und ber-
eits vor der Rekrutierung für die Armee zu ge-
winnen, wird die Vordienstliche Ausbildung
Cyber mit einem Pilot-Anlass gestartet. Mit
diesem Anlass beginnt die schrittweise Weiter-
entwicklung der Cyberrausbildung der Armee.

Feindliche Cyber-Akteure versuchen, in die In-
formatiksysteme der Armee oder einer ande-
ren Organisation einzudringen – das passiert
regelmässig. So ein Angriffsszenario dient als
Grundlage für den Pilot-Anlass der vordienst-
lichen Ausbildung. Rund 20 Jugendliche aus
allen Sprachregionen und mit unterschied-
lichem Vorwissen werden zu diesem Anlass
eingeladen. Das Ziel: Begeisterung für Cyber
und den Cyberlehrgang wecken. In Kleingrup-
pen und in Begleitung von Spezialistinnen und
Spezialisten erarbeiten sie technische Aspekte,
Hintergrundinformationen und die möglichen
Auswirkungen eines Angriffs.

Die Aufnahmekriterien

Interessierte Jugendliche können sich für die
Teilnahme am Pilot-Anlass bewerben: mit ei-
nem kurzen Video, einem Text oder mit einem
Bild. Die persönliche Kreativität darf voll aus-
geschöpft werden. Nach der Auswertung der
Bewerbungen werden die beschränkten Plätze
vergeben. Die ersten Anmeldungen sind bereits
eingetroffen, sie sind kreativ und vielverspre-
chend. Nach dem Anlass steht während meh-
reren Monaten ein sogenanntes Web Based
Training zur Verfügung, wo die Teilnehmenden
und Interessierten ihr Wissen vertiefen können.
Für die Aufnahme in den Cyberlehrgang gelten
dann die bekannten Aufnahmebedingungen.

Massnahmen zur frühen Erkennung und Förderung von Talenten

Die Vordienstliche Ausbildung Cyber startet im
Herbst 2021 mit einem ersten Pilot-Anlass und
wird in den kommenden Jahren mit weiteren
Anlässen und Onlinetrainings ausgebaut. Der
Pilot-Anlass wird durch die Armee mit Unter-
stützung des Cyber-Defence Campus der
armasuisse organisiert. Cyber-Talente im Alter
von 16 bis maximal 20 Jahren sollen erkannt,
für die Armee gewonnen und in ihren Fähig-
keiten gefördert werden. Künftig wird die Vor-
dienstliche Ausbildung Cyber als Basis für den
Cyberlehrgang etabliert.

Grundlagenthemen, die heute zu Beginn des
Cyberlehrgangs ausgebildet werden, werden
künftig durch die Vordienstliche Ausbildung
abgedeckt. Dadurch kann die Ausbildung im
Cyberlehrgang thematisch ausgebaut und das

fachliche Niveau der Absolventen am Schluss
des Lehrganges angehoben werden. Ziel ist es
zudem, die Anzahl Teilnehmende pro Lehrgang
von heute 20 auf künftig 40 erhöhen zu können.
Gepaart mit der im Lehrgang integrierten Füh-
rungsausbildung bildet die Armee Cyber-Spe-
zialisten aus, die auch unter Belastung in der
Lage sind, kleine Teams erfolgreich zu führen.
Die Cyberrausbildung der Armee ist im berufli-
chen und im zivilen Umfeld von Nutzen und an-
erkannt. Die Armee trägt damit zur Reduktion
des Fachkräftemangels bei. Dieser Fachkräfte-
mangel betrifft nicht nur die Landesverteidi-
gung, sondern auch Blaulichtorganisationen,
die Privatwirtschaft und Betreiber kritischer
Infrastrukturen wie etwa Spitäler oder Ener-
gieversorger. Damit leistet die Schweizer Ar-
mee laufend einen Beitrag zur Sicherheit der
Schweiz.

Gesamtkonzeption Cyber geht in die nächste Etappe

Die Chefin VBS, Viola Amherd, hat in der Amts-
leitungssitzung Ende August 2021 die Gesamt-
konzeption Cyber bewilligt. Das Dokument
bildet die Basis für die Weiterentwicklung der
Fähigkeiten der Armee im Cyberbereich bis Mit-
te der 2030er-Jahre.

Quelle: Kommunikation Verteidigung,
Anna Muser, 07.10.2021

Roland Haudenschild

